

Dieses Kulturprojekt wurde freundlichst unterstützt durch:

J. Aundrup  
Autoservice Haßmann  
Th. Austermann  
Bekleidung Bessmann GmbH  
Bündnis 90 Die Grünen  
Dr. M. Busse  
CDU-Ortsverband Marienfeld  
Claas KGAA mbH  
H. Hankowitz  
H. de Byl  
U. Dippmann  
M. Dopheide  
Dr. H. Kempkens  
Dr. Sabine Jaschinski  
Fechtelkord & Eggersmann GmbH  
Heimatverein Marienfeld  
Hermesmeyer & Greweling  
A. Himmerich Metallbau  
Himmerich & Partner Unternehmensberatung  
B. Hollensett  
Holtkamp Werbetechnik  
Hotel und Landgasthof Altes Bauernhaus  
Hotel-Residence Klosterpforte  
Hotel Gästehof Meyer Westmeyer  
D. Hülsmann Steuerberatung  
B. Jung  
P. Käuper, Immobilien  
P. Kern  
N. Launert, Klosterroase  
G. u. H. Leewe  
G. Lege  
R.H. Lohde

LVM Versicherung  
K. H. Meier to Berens  
W. Mess  
U. Mirioni-Mersmann  
E. Möllenbrock  
H. G. Moorfeld  
D. Ott  
C. Okwieka-Barnack  
Schreibwaren Fachgeschäft  
C. Pelkmann  
C. Pohlmann-Kriefft  
Reiling Glas Recycling GmbH  
Reisebüro Reisekiste  
Rieger Gastro GmbH  
Rineck GmbH  
B. Rinne  
Versicherung Rosendahl  
A. u. L. Sieweke  
J. Sieweke Rechtsanwalt  
Sparkasse Gütersloh  
SPD Ortsverein Harsewinkel  
Stadt Harsewinkel  
K. Thüte Maschinenbau  
UWG Harsewinkel e.V.  
E. Wagner  
B. u. Th. Weber  
K.-H. Westbeld  
P. Westmeyer  
Wickern Elektrotechnik  
Dr. K. Windel  
H. Wöhle  
R. Zelenka



Lutbild, Fotos Weidenharkapelle und Grotzaler, D. Brockpähler, CC BY-SA 3.0





# Zisterzienserpfad

KLOSTER MARIENFELD

(gegründet 1185)

Leitfaden  
zum Klosterrundgang

Weitere Informationen:  
[www.harsewinkel.de](http://www.harsewinkel.de) oder Mail: [siewekeleo@online.de](mailto:siewekeleo@online.de)

Steles texts available in English.   
Textes de stèles disponibles en Français. 

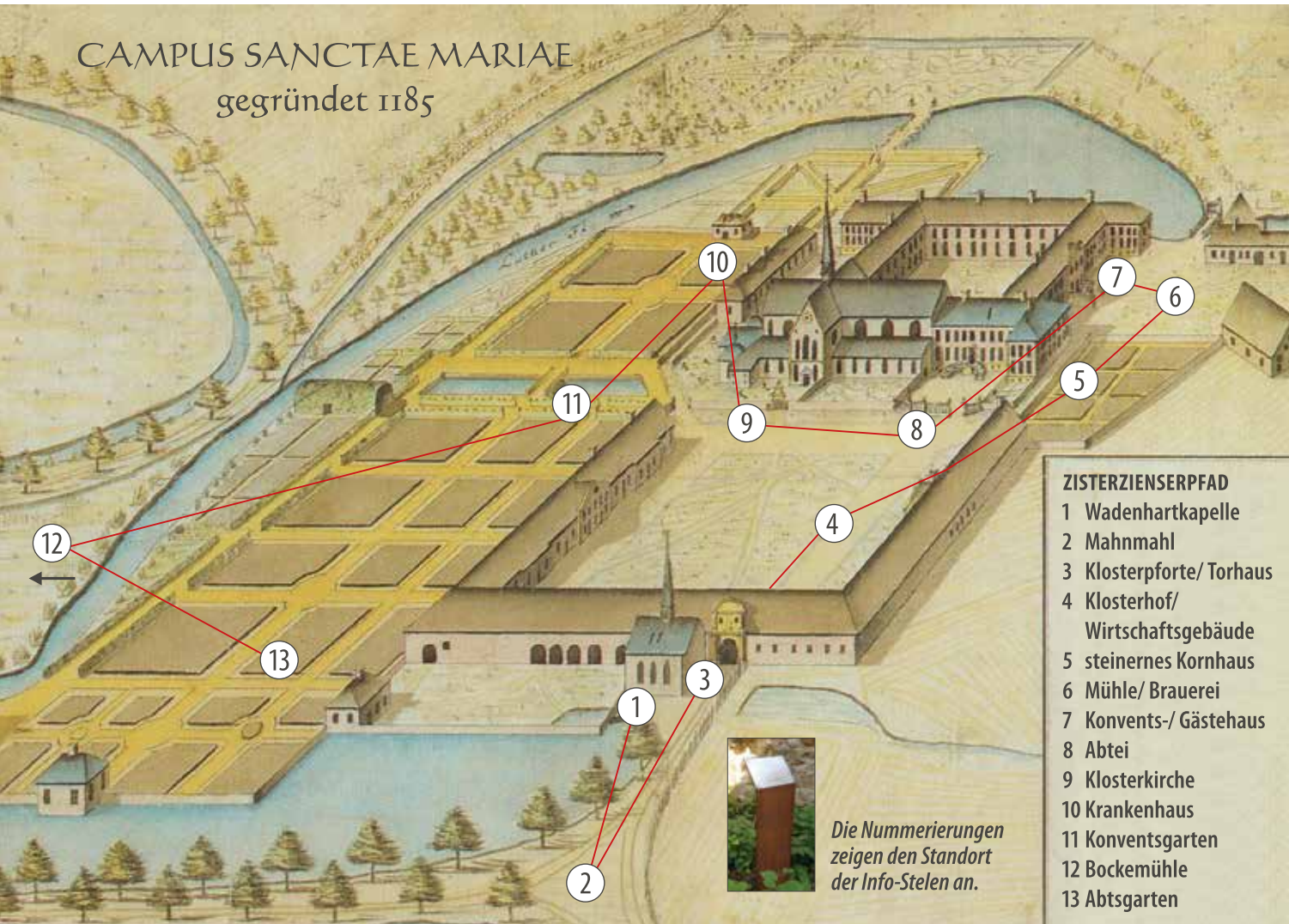
618 Jahre Klostergeschichte  
erklärt auf 13 Stelen, verteilt auf  
1200 Meter Fußweg.

Eine Initiative  
des Klosterhofkreises



# Zisterzienserpfad

Stelen 1 - 13



Der 1200 Meter lange Rundgang bietet Ihnen einen kurzweiligen Spaziergang rund um das Kloster-  
gelände. In einzelnen Etappen wird die 618 Jahre alte  
Klostergeschichte anschaulich erklärt.

Das Abbild mit Stelennummern zeigt die Abtei in sei-  
ner größten Ausdehnung bis 1803 (Aufhebung). Erklärt  
werden die historischen Elemente, die bis heute beste-  
hen, sowie nicht mehr vorhandene Einheiten.

## Geschichte des Klosters Marienfeld

- 1185 Gründung des Zisterzienserklosters
- 1186 Abt Eggehard und 12 Mönche aus Hardehausen bilden den ersten Konvent
- 1189 Papst Innozenz III bestätigt dem Kloster 74 eigene Höfe und verleiht das Asylrecht
- 1208 Gründung Tochterkloster Dünamünde (Riga)
- Anf. 13. Jh. große Landbesitz- und Zehnterwerbungen
- 1222 Einweihung der Klosterkirche
- 12/13. Jahrh. Blütezeit (50-60 Mönche); gelehrte Mönche studieren in Paris und Prag
- 2. H. 14. Jh. Niedergang aufgrund Verweltlichung
- 1410 - 43 „Marienfelder Reform“ (Abt Hermann I)
- 1434 Mönch H. Zoestius nimmt am Baseler Konzil teil (Kalenderreform)
- 1483 Generalabt Joh. von Citeau besucht die Abtei (Belobigung)
- 1542 nur noch 12 Mönche im Kloster (Reformation und Wiedertäuferwirren)
- 1618 - 48 Dreißigjähriger Krieg  
Besatzung und Plünderungen – Mönche fliehen in ihren Warendorfer Stadthof
- 1633 Harsewinkeler Bürger stürmen die Abtei
- 1650 Abt erhält Recht zum Tragen der Mitra
- 1699 Bau der neuen Abtei (Residenz des Abtes)
- 1705 - 13 Abt Rulle strebt – erfolglos – rechtlich unabhängiges Klosterterritorium an
- 1. H. 18. Jh. sämtliche Gebäude, außer dem hochgotischen nördl. Kreuzgang, werden aufwendig im barocken Stil neu errichtet
- 1770 Entlassung aus der Leibeigenschaft
- 1789 franz. Revolution - Emigranten suchen Asyl, auch der Abt von Morimond
- 1803 Aufhebung der Abtei durch preußischen Staat: 28 Mönche und Abt Petrus von Hatzfeld verlassen das Kloster – nach 618 Jahren endet die Existenz der Zisterzienserabtei Marienfeld